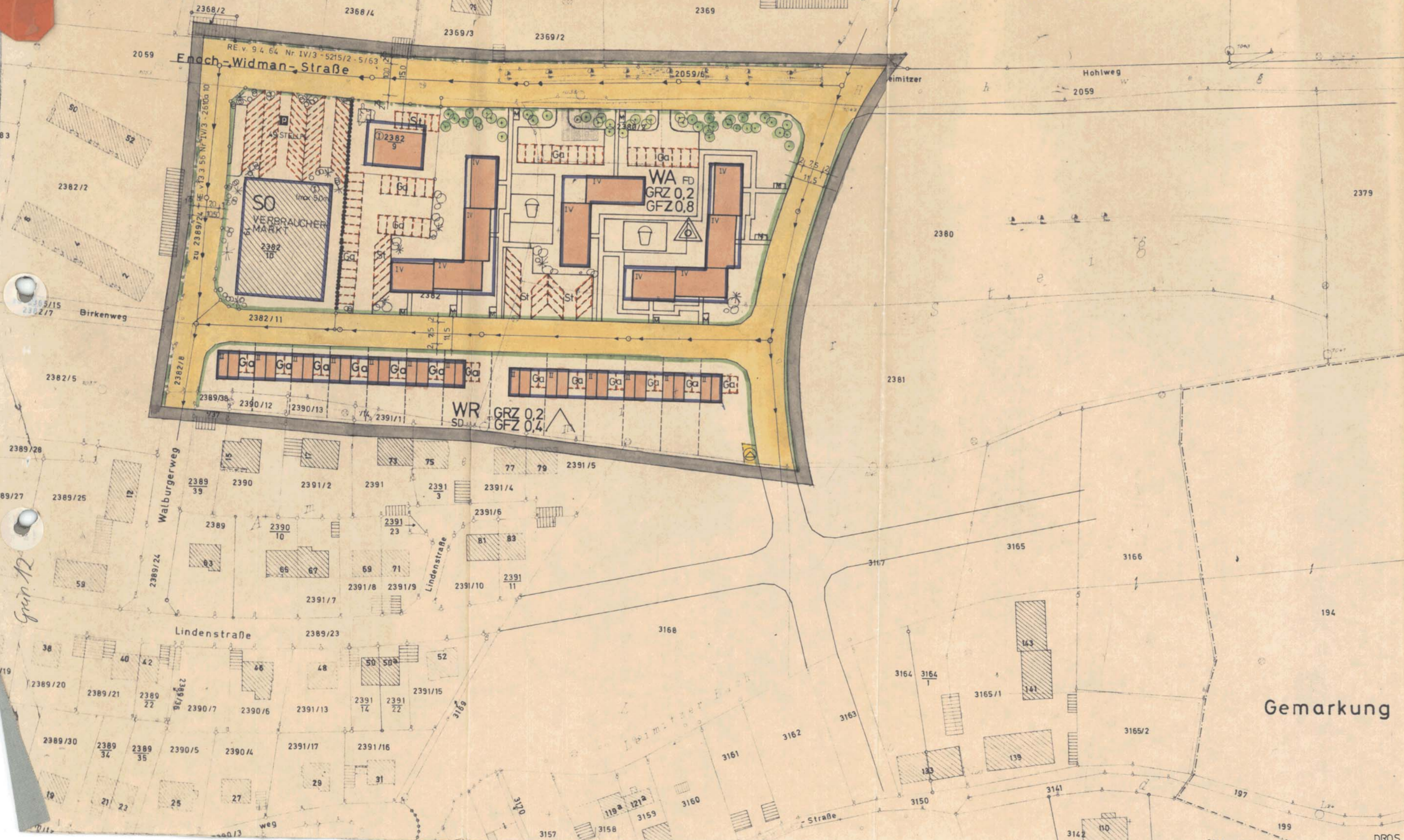
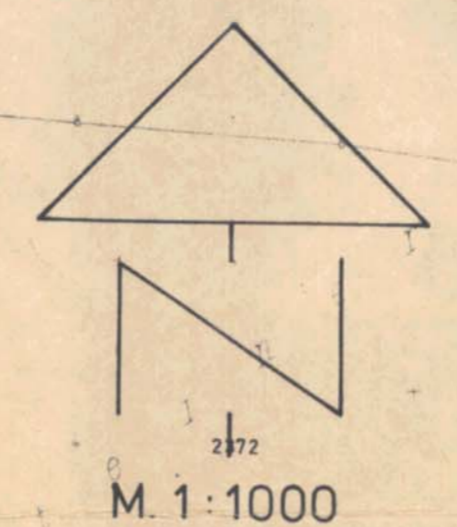


BEBAUUNGSPLAN

FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN WALBURGERWEG
UND DR.-DIETLEIN-STR. IM NORDEN BEGRENZT
DURCH DIE ENOCH-WIDMAN-STR. IM SÜDEN
VON DEN GRUNDSTÜCKEN WALBURGERWEG 15 U. 17
LINDENSTR. 73, 75, 77 U. 79

213



VERBINDLICHE FESTSETZUNGEN

Gem. §9 (2) BauG, VO 22.6.61 (GVBl. Nr. 13/61) zu §9 (2) BauG,
BauNVO vom 26.11.66 und BayBO vom 1.8.62 Art. 6, 7, 107.
Planzeichenverordnung vom 1991.65 und DIN 18003

- Geltungsbereich:
 - Grenze des Geltungsbereiches
 - Straßenverkehrsflächen (§9 Abs.1 Nr.3 BauG)
 - Maßzahlen
 - Straßenbegrenzungslinie neu bestehen bleibend
- Garagen
 - stellplätze
 - Parkplatz f. Verbrauchermarkt
- Art der baulichen Nutzung (§9 (1) 1a BauG, §1 Abs.2u.3 der BauNVO)
 - WA Allgen. Wohngebiet (§4 BauNVO)
 - SO Sondergebiet (§611 BauNVO)
 - WR Reines Wohngebiet (§3 BauNVO)

- Zahl der Vollgeschosse (als Höchstgrenze röm. Ziffer) (zwingend)
 - GRZ 0,4 Grundflächenzahl
 - GFZ 0,7 Geschosflächenzahl
 - Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
 - FD Flachdach
 - SD Satteldach
 - nur Einzelhäuser zul. (gem. §22 Abs.4 BauNVO)
 - nur Hausgruppen zulässig (offene Bauweise)
 - nur Einzelhäuser zulässig (offene Bauweise)
 - Baugrenze neu
 - Firstrichtung, die eingetragene Firstrichtung ist einzuhalten
- Grünflächen (§9(1) Nr.8 BauG)
 - Kinderspielplatz
- Versorgungsanlagen:
 - Abwasserleitung
- Baugestaltung Art.107 BayBO und GVBl. vom 22.6.61
 - Dacheindeckung ist einheitlich schwarz (bei Satteldächern)
 - Garagen, die an Grundstücksgrenzen zusammenstoßen sind einheitlich zu gestalten; die max. Garagenlänge ist 7,5m. Die Garage ist mind. 4,5m von der Straße zu flanzieren.

- Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
Lärmschutzpflanzung
- Hinweise:
- Grundstücksgrenzen
 - geplante Grundstücksgrenzen
 - Flurnummern
 - bestehende Gebäude
 - abzureißende Gebäude
 - Trafostation

Der Bebauungsplan hat mit Begründung öffentlich ausgelegen gem. §2(6) BauG vom 5. Mai 75 bis 5. Juni 75

Der Bebauungsplan wurde als Satzung gem. §10 BauG vom Stadtrat Hof beschlossen am 29.8.1975 Beschl. Nr. 1797 Hof, den 9. Sept. 75

Basinger
Oberstadtbauamtsdirektor

Der Bebauungsplan wurde genehmigt gem. §11 BauG mit Regierungsentscheidung vom 22.10.1975 Nr. 420-5216/2-4/75 Bayreuth, den 22.10.1975

Der genehmigte Bebauungsplan hat mit Begründung öffentlich ausgelegen gem. §12 BauG vom 10.11.1975 bis 10.12.1975

100

Der Bebauungsplan tritt als Satzung in Kraft am 1.11.1975 Hof, den 2.2.1975

Klein
Oberbürgermeister

HOF, 9. AUGUST 1974
STADTBAUAMT - STADTPLANUNG

Basinger
OBERSTADTBAUAMTS-DIREKTOR

Gemarkung

DROS